



Abteilungen 4 der Regierungspräsidien
Freiburg
Karlsruhe
Stuttgart
Tübingen

Nachrichtlich:

Rechnungshof Baden-Württemberg
Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg
Landkreistag Baden-Württemberg
Städtetag Baden-Württemberg
Gemeindetag Baden-Württemberg
Landesvereinigung Bauwirtschaft BW
Deutscher Asphaltverband Regionalvor-
stand BW
Industrieverband Steine und Erden BW e. V.
RAP Stra-Prüfstellen gemäß Liste des VM

**Abteilung Straßenverkehr, Straßeninfra-
struktur**

Name: Vera Schmidt

Telefon: +49 711 89686-2705
E-Mail: Vera.Schmidt@vm.bwl.de
Geschäftszeichen: VM2-3944-23/4/117
(bei Antwort bitte angeben)

Datum: 21.01.2026

Übergangsregelungen und Zeitabläufe zum Umgang mit Erstprüfungen von Asphaltmischgut

Schreiben des BMV vom 22.12.2025 (Umgang mit Erstprüfungen von Asphaltmischgut als
Grundlage für Eignungsnachweise)
AZ.: StB 25 302020601#00038#0010#0001

Allgemeines

Mit dem beigefügten Schreiben vom 22.12.2025 hat das Bundesministerium für Verkehr (BMV)
Regelungen zum Umgang mit Erstprüfungen von Asphaltmischgut als Grundlage für Eignungs-
nachweise bekannt gegeben.



Anwendung in Baden-Württemberg

Die Regelungen zum Umgang mit Erstprüfungen von Asphaltmischgut als Grundlage für Eignungsnachweise werden hiermit für Bundes- und Landesstraßen in Baden-Württemberg übernommen.

- (1) Im Rahmen der Abwicklung bestehender Bauverträge ist die Lieferung und der Einbau von Walzasphalt ohne Maßnahmen zur Temperaturabsenkung weiterhin zulässig. Diese Übergangsregelung gilt längstens bis **zum 31.12.2026**.
- (2) Erstprüfungen für Walzasphalt, deren maximale Geltungsdauer gemäß TL Asphalt-StB 07/13 **nach dem 31.12.2025 endet**, können bei regelmäßiger Validierung über den regulären Ablauf hinaus weiter genutzt werden.

Die Validierung kann beispielsweise im Rahmen der werkseigenen Produktionskontrolle erfolgen.

Voraussetzung hierfür ist, dass

- keine Änderungen an der Asphaltmischgutzusammensetzung vorgenommen werden und
- keine Änderungen der angegebenen Leistungsmerkmale erfolgen.

Die Gültigkeit dieser Erstprüfungen ist in diesen Fällen **längstens bis zum 31.12.2026** begrenzt

- (3) Spätestens **zum 01.01.2027** – oder bereits mit der ersten Lieferung von Asphaltmischgut auf Grundlage der neuen TL Asphalt-StB 25 – sind sämtliche Erstprüfungen für Walzasphalte, bei denen Maßnahmen zur Temperaturabsenkung erforderlich sind, zu erneuern. Ab diesem Zeitpunkt dürfen entsprechende alte Erstprüfungen nicht mehr verwendet werden.
- (4) Alle weiteren Hinweise und Informationen, insbesondere zu perspektivischen Entwicklungen und geplanten Neuerungen im Zuge der Einführung des neuen Regelwerks (z. B. zur zukünftigen Verwendung standardisierter digitaler Nachweise), sind dem beigefügtem Schreiben des BMV zu entnehmen.

Den kommunalen Straßenbaulastträgern wird empfohlen, diese Regelungen ebenfalls anzuwenden. Die Regierungspräsidien werden gebeten, die Landratsämter und Stadtkreise als untere Verwaltungsbehörden entsprechend zu informieren.



Schlussbestimmungen und Bezug der Unterlagen

Dieses Schreiben wird inkl. dem Schreiben des BMV in die Liste der Regelwerke der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg im Internet- und Intranetangebot Sachgebiet 04.4 Straßenbefestigungen; Bauweisen sowie 06.1 Straßen-Baustoffe; Anforderungen, Eigenschaften eingestellt.

gez. Dr. Bernd Pfeifle
Ministerialrat

Anlage

StB25_Schreiben_GültigkeitEN_TA-Asphalt